

Die Professur für Medien- und Technologiemanagement an der Universität zu Köln

lädt ein zu einem Symposium

Erfolgreicher digitaler Journalismus – Erfolgsbedingungen, Auswirkungen und Finanzierbarkeit

am Freitag, den 30. November 2018 in Köln

Die Digitalisierung hat den Journalismus nachhaltig verändert und wird dies weiterhin tun. Grundsätzlich scheint sich die Erkenntnis durchgesetzt zu haben, dass es im Digitalen sehr viel schwieriger ist mit „gutem Journalismus“ Geld zu verdienen. Diese Entwicklung ist gerade vor dem Hintergrund der Relevanz des Journalismus für die Demokratie besorgniserregend.

Erklärungsansätze hierfür sind vielfältig: sie reichen etwa von dem Vorhandensein einer „Kostenlosigkeit“ über die Auswirkungen gesteigerter Wettbewerbsintensität bis hin zu der These, dass durch die Entbündelung von Mediengütern nun die wahren Zahlungsbereitschaften für journalistische Produkte ans Licht kommen.

Dementsprechend stellt sich die Frage wie digitaler Journalismus erfolgreich bestritten werden kann. „Erfolgreich“ kann dabei in mindestens zweierlei Hinsicht verstanden werden:

1. im wirtschaftlichen Sinn und
2. im gesellschaftlich-demokratischen Sinn.

Hierdurch ergeben sich die Unterfragen:

- Welche Bedingungen müssen für erfolgreichen Journalismus erfüllt sein?
- Was sind die Auswirkungen erfolgreichen Journalismus?
- Wie lässt sich erfolgreicher Journalismus finanzieren?

Diese Themen und Fragen wollen wir im Rahmen eines eintägigen interdisziplinären Symposiums an der Universität zu Köln erörtern. Ziel ist es dabei zum einen den interdisziplinären akademischen Austausch sowie den Austausch zwischen Forschern und Praktikern zu fördern. Zum anderen soll bereits existierendes Wissen zu dem Thema explizit gemacht und gebündelt werden.

Das Symposium findet im Rahmen des vom Grimme Forschungskolleg geförderten Gemeinschaftsprojektes „Demokratierelevanter digitaler Journalismus“ statt.

Rahmendaten

Ort: Startplatz Köln, Im Mediapark 5, 50670 Köln
(KVB-Haltestelle „Hansaring“ oder „Christophstr./Mediapark“)

Datum: Freitag, 30. November 2018, 9:30-17:30 Uhr

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos (inkl. Kaffeepausen und Mittagessen).

Anmeldung: per E-Mail an Marco Heine mheine2@uni-koeln.de (Restplatzvergabe)

Weitere Informationen: www.mediatech.uni-koeln.de/events

Programm

Uhrzeit	Programmpunkt	Themen und Referenten
09.00-09.30	Registrierung, Kaffee, Snacks	
09.30-10.00	Grußwort Dekanat	<i>Marita Jacob, Forschungsdekanin WiSo-Fakultät, Universität zu Köln</i>
	Einführende Worte	<i>Christian Wellbrock, Universität zu Köln</i>
10.00-11.00	Erlösmodelle: Reichweite, Paid Content und Co.	<i>Carsten Erdmann, Editor In Chief Digital bei Funke Mediengruppe</i> <i>Till Rixmann, Leiter Business Development & Strategic Partnerships bei DuMont Rheinland</i> <i>Sara Schurmann, Textchefin DACH bei VICE</i>
11.00-11.30	Kaffeepause	
11.30-12.30	Entrepreneurial Journalism – Erfolgs- und Misserfolgskfaktoren	<i>Christopher Buschow, Bauhaus-Universität Weimar</i> <i>Tanja Krämer, Co-Founder und Vorstand RiffReporter</i>
12.30-13.30	Mittagessen	
13.30-14.30	Politisches Interesse in der Demokratie und als Motivationsgrundlage für (digitalen) Journalismus	<i>Markus Prior, Princeton University</i>
14.30-14.45	Kaffeepause	
14.45-15.45	Digitale journalistische Präsentationsformen Conversational Journalism, dessen Wirkung auf den Konsumenten und die RESI App	<i>Lea Püchel, Universität zu Köln</i> <i>Martin Hoffmann, Gründer + CEO RESI</i>
15.45-16.00	Kaffeepause	
16.00-17.00	Effekte von Journalistenpreisen auf die Nachfrage – der Grimme Online Award Was Journalistenpreise und die Politik für digitalen Journalismus tun können	<i>Nicola Kleer, Universität zu Köln</i> <i>Vera Lisakowski, Leiterin Grimme Online Award</i> <i>Meike Isenberg, Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen</i>
17.00-17.30	Abschlussdiskussion	
19.00-22.00	Abendessen	<i>Ort: Café Central (Jülicher Str. 1, 50674 Köln; Selbstzahler)</i>